

2274/J XXI.GP

Eingelangt am: 03.04.2001

ANFRAGE

der Abgeordneten Oberhaidinger, Dobnigg
und GenossInnen

an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend die grundlegende notwendige Umorientierung der Abfallwirtschaft

In einigen Bundesländern, insbesondere in Tirol, hat es zuletzt Versuche gegeben, eine Fristerstreckung der Abfalldéponierung bis Ende 2008 durchzusetzen. Dies obwohl es dadurch auf Grund der extrem erhöhten ALSAG - Beiträge zu Mehrzahlungen von bis zu einer Milliarde im Land Tirol kommen würde. Nichtsdestoweniger widerspricht die Tiroler Fristerstreckung eindeutig dem Abfallwirtschaftsgesetz.

Eine Studie der TU - Wien hat die Klimawirksamkeit von acht Abfallbehandlungstypen für Restmüll untersucht. Im Zentrum standen dabei die Treibhausgase CO₂ und Methan. Die maximale Treibhausgasbelastung wurde dabei für die Déponierung von unbehandelten Restmüll ermittelt. Diese wird in Österreich mit 2004 eingestellt. Als Bestes stellte sich dabei eine Müllverbrennung mit Stromerzeugung und Abwärmenutzung in umweltpolitischer Hinsicht dar. In jedem Fall ist ein Müllsplitting mit mechanisch biologischer Vorbehandlung sinnvoll, bei der eine entsprechende thermische Behandlung des Restmülls vorzusehen ist. Dadurch können die Entsorgungskosten zu 20 bis 30 % gesenkt werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft nachstehende

Anfrage:

1. Werden Sie am Déponierungsverbot für nicht inerter Abfälle ab 2004 in jedem Fall festhalten?
2. Welche Schritte werden Sie unternehmen, um sicherzustellen, dass ab 2004, wie vorgesehen, tatsächlich nur mehr inerter Abfall déponiert werden darf?

3. Werden die Landesabfallwirtschaftskonzepte aufeinander abgestimmt werden?
4. In welcher Form wird die industrielle Mitverbrennung der Abfälle in das Konzept eingebaut werden?
5. Wie beurteilen Sie die Bestrebungen biologische Müllsplitting - Anlagen zu errichten?
Warum benachteiligten Sie im Rahmen der Novelle zum Abfallsanierungsgesetz derartige Anlagen?
6. Wann werden Sie das in der letzten Gesetzgebungsperiode in einem Entschließungsantrag vom Umweltminister geforderte Abfallwirtschaftsgesetz 2000 dem Nationalrat vorlegen?